

(12)

PATENTSCHRIFT

(21) Anmeldenummer: 1324/88

(51) Int.Cl.⁵ : **D06F 37/28**

(22) Anmeldetag: 20. 5.1988

(42) Beginn der Patentdauer: 15. 6.1989

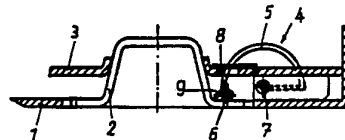
(45) Ausgabetag: 25. 1.1990

(73) Patentinhaber:

EUDORAWERKE WELS K. & J. STEININGER
A-4600 WELS, OBERÖSTERREICH (AT).

(54) AUFHÄNGUNG EINER FRONTTÜRE VON WASCHMASCHINEN

(57) Aufhängung einer Fronttüre von Waschmaschinen, bei welcher der Türrahmen an einem von der Frontwandung der Waschmaschine abstehenden Lagerträger schwenkbar angelehnt ist, wobei der Lagerträger durch den Bogenarm (5) eines Bogenscharniers (4) gebildet ist.



AT 389 717 B

Die Erfindung bezieht sich auf eine Aufhängung einer Fronttüre von Waschmaschinen, bei welcher der Türrahmen an einem von der Frontwandung der Waschmaschine abstehenden Lagerträger schwenkbar angelenkt ist.

Bei einer bekannten Ausbildung dieser Art ist die Fronttüre über die Frontwandung hervorstehend angeordnet, wobei der Lagerträger von der Frontwandung nach vorne absteht. Da angestrebt wird, die Fronttüre von Waschmaschinen soweit als möglich, also möglichst um 180°, öffnen zu können, wurden im Türrahmen spezielle Einschnitte und Ausnehmungen geschaffen, um ein derartiges Schwenken zu ermöglichen.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Aufhängung der eingangs genannten Art zu schaffen, mit welcher einerseits ein flächiges Einfügen der Fronttüre in bezug auf die Frontwandung erreicht wird, wobei die Öffnungsmöglichkeit um 180° beibehalten sein muß.

Erfindungsgemäß wird diese Aufgabe dadurch gelöst, daß der Lagerträger durch den Bogenarm eines Bogenscharniers gebildet ist. Durch das Zusammenwirken der beiden Lagerungen, also des Bogenscharniers mit der Lagerung des Türrahmens am Bogenarm, wird sowohl die Schwenkbarkeit um mehr als 180° als auch das Einschwenken in die Frontwandebene erreicht.

Vorteilhafterweise kann am Türrahmen und am Bogenarm im Bereich der schwenkbaren Anlenkung eine Anschlag-Gegenanschlag-Kombination vorgesehen sein, mittels welcher bei Schließen der Türe die Mitnahme des Bogenscharniers bewirkt wird. Dadurch wird erreicht, daß ein gezieltes Verschwenken des Bogenscharniers im Hinblick auf die Türstellung erreicht wird, so daß ein zuverlässiges Hineinziehen des Türrahmens im Bereich der Lagerung erzielt ist.

In der Zeichnung ist ein Ausführungsbeispiel des Erfindungsgegenstandes dargestellt.

Fig. 1 zeigt die Fronttüre in geschlossenem Zustand,

Fig. 2 in teilweise geöffnetem Zustand und

Fig. 3 in vollständig geöffnetem Zustand.

Mit (1) ist die Frontwandung der Waschmaschine bezeichnet, in welcher eine Fronttüre (2) versenkbar einschwenkbar ist. Die Fronttüre (2) ist gegenüber dem Laugenbehälter (3) mittels einer herkömmlichen Lippendichtung abgedichtet. Die Fronttüre ist über ein Bogenscharnier (4) am Laugenbehälter befestigt, wobei die Fronttüre (2) am Bogenarm (5) des Bogenscharniers (4) über ein Lager (6) drehbar angelenkt ist. Mit (7) ist der Drehpunkt des Bogenscharniers bezeichnet. Am Bogenarm (5) ist ein Anschlag (8) und an der Fronttüre (2) ein Gegenanschlag (9) vorgesehen, durch welche Kombination die winkelmäßige Verschwenkung zwischen dem Bogenarm (5) und der Fronttüre (2) begrenzt ist.

Zum Öffnen der Türe wird zunächst in herkömmlicher Weise die Entriegelung gelöst und dann die Fronttüre (2) nach außen geschwenkt. Dabei erfolgt zunächst ein Verschwenken des Bogenscharniers um die Schwenkachse (7), bis die einzelnen Teile in die in Fig. 2 wiedergegebene Stellung gelangen. Danach erfolgt dann das Schwenken um die Lagerung (6), wonach dann die einzelnen Teile die in Fig. 3 wiedergegebene Stellung aufweisen. Zum Schließen wird als erstes die Fronttüre um die Lagerung (6) in bezug auf den Bogenarm (5) verschwenkt, bis der Gegenanschlag (9) am Anschlag (8) in Anlage kommt. Danach erfolgt das Verschwenken des Bogenscharniers bis in die in Fig. 1 wiedergegebene Lage.

Aus Fig. 1 ist ersichtlich, daß in geschlossenem Zustand die Fronttüre flächenbündig mit der Frontwandung der Waschmaschine abschließt, wobei gemäß Fig. 3 eine Öffnung der Tür um mehr als 180° möglich ist, so daß die Beschickungsöffnung ohne Schwierigkeiten zugänglich ist.

PATENTANSPRÜCHE

1. Aufhängung einer Fronttüre von Waschmaschinen, bei welcher der Türrahmen an einem von der Frontwandung der Waschmaschine abstehenden Lagerträger schwenkbar angelenkt ist, dadurch gekennzeichnet, daß der Lagerträger durch den Bogenarm (5) eines Bogenscharniers (4) gebildet ist.

2. Aufhängung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß am Türrahmen (2) und am Bogenarm (5) im Bereich der schwenkbaren Anlenkung (6) eine Anschlag-Gegenanschlag-Kombination (8, 9) vorgesehen ist, mittels welcher bei Schließen der Türe die Mitnahme des Bogenscharniers (4) bewirkt wird.

Hiezu 1 Blatt Zeichnung

FIG. 1

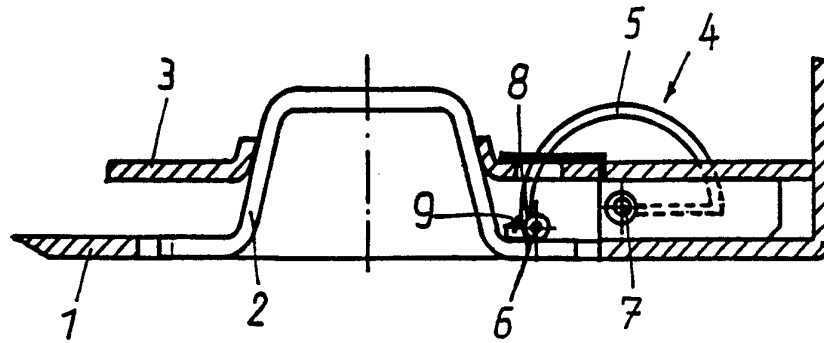


FIG. 2

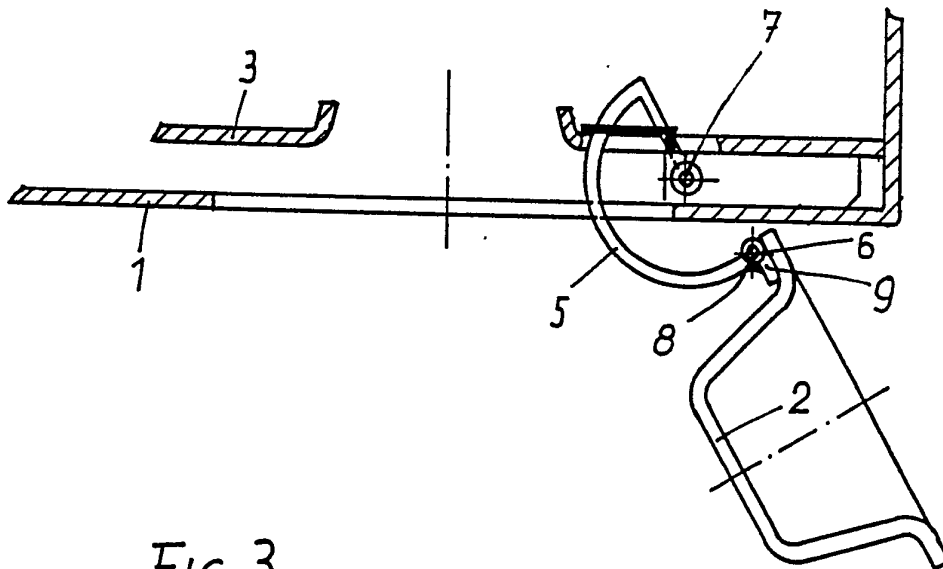


FIG. 3

